

3. Wir schaffen gleiche Bildungschancen für alle

Für eine gute Zukunft unserer Kinder

Bildung legt den Grundstein für das spätere Leben, nicht nur beruflich, sondern auch für den persönlichen Lebensweg. Bildung prägt unsere Persönlichkeit und Kreativität und schafft die Grundlage für eine gute und sichere Erwerbsarbeit. Bildung bildet deshalb ein Herzstück unserer sozialdemokratischen Politik. Wir schaffen gute Voraussetzungen. Dazu gehören für uns gleiche Chancen auf dem Bildungsweg. Früher wie heute gilt: Bildung ist Macht. Als SPD stehen wir für gleichberechtigte Bildungsteilhabe, denn der Bildungserfolg hängt leider noch immer wesentlich von der sozialen Herkunft ab. Diese soziale Ungerechtigkeit wollen wir überwinden und allen Kindern bestmögliche Chancen bieten. Dies gilt insbesondere während der Corona-Pandemie, die Eltern, Erziehungsberechtigten, Kindern und Jugendlichen sowie allen an Betreuung und Bildung Beteiligten viel abverlangt.

In unseren Krippen und Kindertagesstätten wird neben dem Elternhaus der Grundstein für die Zukunft unserer Kinder gelegt. Als SPD setzen wir daher im Bereich der frühkindlichen Bildung auf Qualität und die bestmögliche Förderung. Diesen Bildungsauftrag gepaart mit einem stetigen Ausbau der Krippenplätze in unserer Stadt haben wir uns als SPD auf die Fahne geschrieben.

Unsere Schulen sollen nach dem Bildungsauftrag des Landes „die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler weiterentwickeln“. Diese pädagogische Haltung, die die Schüler*innen in den Mittelpunkt der Arbeit stellt, erfüllen die Schulen durch leistungsbezogene Förderung und individuelle Lernbegleitung im gemeinsamen Unterricht. Die Schulen haben auf Grundlage ihrer spezifischen Bedingungen ihre pädagogischen Konzepte und die darauf basierenden Unterrichts- und Förderpläne entwickelt. Die Stadt als Schulträgerin schafft die benötigten räumlichen und technischen sowie möglichst barrierefreien Bedingungen dafür.

319 **Unsere Vorhaben für eine gute Bildung**

320

321 • **Beste frühkindliche Bildung für unsere Kleinsten.** Wir bauen den „Hannoverfonds“
322 weiter aus und stärken ihn, um sowohl Projekte und Einrichtungen in Gebieten mit
323 besonderem sozialen Herausforderungen zu stärken als auch individuelle Förder- und
324 Unterstützungsangebote zu ermöglichen. Wir setzen uns weiterhin dafür ein, dass alle
325 Kinder und Jugendlichen unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Herkunft und
326 finanziellen Lage gleiche Chancen auf ein Aufwachsen in Wohlergehen, einen
327 erfolgreichen Bildungsweg und auf gesellschaftliche Teilhabe in Hannover erhalten.

328

329 • **Wir starten eine Qualitäts- und Betreuungsoffensive.** Wir erhöhen nicht nur die Zahl
330 der Betreuungsplätze für Kinder bis drei Jahren, sondern erweitern auch die
331 Verfügbarkeitszeiten in städtischen Kindertageseinrichtungen, um durchschnittlich
332 mindestens eine Stunde pro Einrichtung. Gleichzeitig werden wir mit einer
333 Einstellungsoffensive weitere Fachkräfte gewinnen. Wir schaffen jährlich 300 neue
334 Krippen- und Kindergartenplätze in den nächsten fünf Jahren und garantieren hierdurch
335 den Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz. Als Voraussetzung für die dritte
336 Betreuungskraft im Kindergarten starten wir eine Ausbildungsoffensive für mehr
337 Erzieher*innen. Hierzu wollen wir finanzielle Anreize für mehr Ausbildungsplätze in der
338 berufsbegleitenden Ausbildung schaffen und in Absprache mit der Region Hannover und
339 dem Niedersächsischen Kultusministerium mehr schulische Kapazitäten für die
340 Ausbildung von Erzieher*innen und pädagogischen Sozialassistent*innen schaffen.

341

342 • **Warmes und gesundes Essen in unseren Kitas und Schulen.** Eine gesunde und
343 ausgewogene Ernährung ist unabdingbar für die Entwicklung der jungen Menschen.
344 Auch in den Kitas und Schulen müssen sich Eltern und Erziehungsberechtigte sicher sein
345 können, dass ihr Kind dort ausgewogenes und gesundes Essen erhält. Als SPD wollen wir
346 allen Kindern ein ausgewogenes Mittagessen möglichst aus regionalem Anbau anbieten.
347 Die Kosten für das Mittagessen werden weiterhin von der Stadt übernommen. Die
348 Flächen in den Außengeländen könnten vermehrt als Nutzflächen zum Anbau von
349 Gemüse und Beerenobst genutzt werden, um den Kindern die Herkunft von Obst und
350 Gemüse praktisch zu vermitteln.

- 351 • **Wir befürworten die Errichtung einer Stadtteilküche.** In einem Modellprojekt mit
352 teilnehmenden Caterern/Küchen und Schulen soll eine Stadtteilküche entstehen, in der
353 Kindern und Jugendlichen ein gesundes Ernährungskonzept mit regionalen und
354 saisonalen Produkten nähergebracht werden soll und Freude am Kochen.
- 355
- 356 • **Wir erhöhen den Qualitätsanspruch an Ganztagsgrundschulen.** Wir wollen, dass der
357 Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung qualitativ hochwertig erfüllt werden kann,
358 und das pädagogische Personal aus diesem Grund auch in den Vormittagsunterricht
359 integrieren. Bildung und Betreuung sollen stärker vernetzt und verschränkt werden.
- 360
- 361 • **Wir treiben die Digitalisierung an den Schulen voran.** Wir sorgen für den Ausbau der
362 Internetanbindungen und Schulnetzwerke (WLAN), die Bereitstellung moderner
363 Technik, Soft- und Hardware sowie die Qualifizierung und Einstellung weiterer
364 geeigneter Administrator*innen, einer Qualifizierung des schulischen Personals sowie
365 Schüler*innen und Eltern bzw. Erziehungsberechtigte. Darüber hinaus werden wir die
366 Umsetzung des Medienentwicklungsplans beschleunigen. Im Rahmen der
367 Bildungsoffensive sollen besonders jene Schüler*innen gefördert werden, die durch den
368 coronabedingten Distanzunterricht verstärkt unter Lernproblemen leiden. Hier müssten
369 auch die Eltern und Erziehungsberechtigte einbezogen werden, um diesen
370 Schüler*innen zu helfen. Die Stadt wird aufgefordert, im Zuge der
371 Digitalisierungsstrategie alle Möglichkeiten schneller und effektiver auszuschöpfen und
372 die Digitalisierung der Schulen, z. B. durch zügiges Abrufen vorhandener Mittel, zeitnah
373 zu vollziehen. Hannover muss in Zukunft deutlich stärker von Förderungsmöglichkeiten
374 auf Landes- und Bundesebene profitieren.
- 375
- 376 • **Wir schaffen Hilfsangebote für Schüler*innen.** Viele Jugendliche, Schüler*innen und
377 Studierende sind durch den Lockdown in psychische Ausnahmesituationen geraten.
378 Hierzu sind gezielte Hilfsangebote zu schaffen. Unser Ziel ist es, die hannoverschen
379 Schulen mit ausreichend Pädagogischen Mitarbeiter*innen zu versorgen.
- 380
- 381 • **Mehr Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen.** Alle Schulen in
382 Niedersachsen sind inklusive Schulen. Um die Inklusion weiter voranzutreiben und zu

383 verbessern, bedarf es jedoch einer gesicherten und erhöhten Finanzierung. Unter
384 anderem setzen wir uns dafür ein, dass beispielsweise Schulbegleitungen über das
385 komplette Kalenderjahr vergütet werden.

386

387 • **Mehr Raum für gute, inklusive Bildung in Hannover.** Mit neuen Grundschulen und
388 Integrierten Gesamtschulen sowie den notwendigen Schulsanierungen sorgen wir dafür,
389 dass die räumlichen, Voraussetzungen und die Ausstattung modernen pädagogischen
390 Ansprüchen entsprechen. Barrierefreiheit in Innen- wie in Außenbereichen sollte eine
391 Selbstverständlichkeit sein. Dazu werden wir alle Beteiligten rechtzeitig in die Planungen
392 und Umsetzungen einbeziehen. Die SPD hält an der Überwindung des gegliederten
393 allgemeinbildenden Schulwesens fest, um die die Ziele gleiche Bildungschancen,
394 individuelle Förderung und Inklusion erreichen. Mittelfristig wollen wir das gegliederte
395 Schulwesen überwinden und die Schullandschaft so umgestalten, dass im Bereich der
396 weiterführenden Schulen nur noch die Schulformen Gymnasium und Integrierte
397 Gesamtschule (IGS) in Hannover angeboten werden und weitere Primarstufen in den
398 IGS einrichten. Gleichzeitig mit der Forderung nach zügigem Ausbau des Ganztags
399 erhöhen wir den Qualitätsanspruch an Ganztagsgrundschulen.

400

401 • **Die Schulsanierung fortsetzen.** Die im Investitionsmemorandum „500 plus“
402 festgeschriebenen Investitions- und Sanierungsmaßnahmen an Schulen werden wir
403 weiterführen und vorantreiben.

404

405 • **Gelebte Vielfalt in unseren Schulen und Kitas.** Wir stellen passende räumliche,
406 sächliche und personelle Unterstützungen für Schulen und trügereigene Kitas bereit,
407 schaffen weitere städtische Projekte zur Demokratiebildung in der Schule, regen die
408 Vernetzung von Schulen mit Vereinen und Verbänden in den Stadtteilen an (z. B. aus
409 den Bereichen interkulturelle Bildung, Flüchtlingsarbeit, Mädchen- und Jungenarbeit,
410 sexuelle Identität, politische Bildung etc.) und unterstützen diese.

411

412 • **Aktiv gegen Cybermobbing und Diskriminierung.** Wir wollen
413 Antidiskriminierungsstellen in den Schulen erweitern, Kooperationen unterstützen
414 sowie Möglichkeiten für Schüler*innen zur politischen Partizipation bereits ab dem
415 Grundschulalter schaffen. Darüber hinaus wollen wir einen Runden Tisch gegen Gewalt

416 und Diskriminierung einrichten, um gemeinsam Maßnahmen zu erarbeiten, damit
417 Kinder und Jugendliche besser geschützt werden und sie den Raum Schule als sicheren
418 Ort erfahren können.

419

420 • **Fakenews, Malware und Abzocke im Internet erkennen und bekämpfen.**

421 Voraussetzung für die Nutzung des Internets sind neben Lesen und Schreiben eine
422 kritische Urteilsfähigkeit über die Inhalte im Internet. Deshalb wollen wir
423 Bildungsangebote stärken, die die Nutzer*innen darin qualifizieren, Fakenews, Malware
424 und finanzielle Abzocke im Internet und den sozialen Medien besser zu erkennen.

425

426 • **Wir stärken Bildungsquartiere in den Stadtteilen.** Wir unterstützen die

427 Zusammenarbeit von Schulen, Jugendverbänden und Stadtteilzentren und richten
428 hierfür einen Kooperationsfonds ein, dazu wollen wir die Zusammenarbeit der
429 Akteur*innen vor Ort organisatorisch, finanziell und personell fördern sowie Anreize für
430 die Bildung regionaler Kooperationen und dafür notwendige Strukturen schaffen.

431

432 • **Praktische Umweltbildung an Schulen.** Des Weiteren fördern wir die Einrichtung von

433 Umwelt-AGs an Schulen sowie die Anlage von Schulgärten. Schüler*innen sollen auf
434 diese Weise Zugang zu Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen erhalten, die
435 normalerweise keine große Beachtung in Lehrplänen finden. Wir wollen dazu den
436 Ausbau von Photovoltaik auf Dächern öffentlicher Schulen, die Kooperation mit
437 städtischen/kommunalen Unternehmen fördern und dadurch eine anschauliche
438 Möglichkeit schaffen, Stromerzeugung erlebbar zu machen. Die Stadtverwaltung stellt
439 den Schulen die nötigen spezifischen Informationen zu der schuleigenen Anlage zur
440 Verfügung und macht somit eine kritische Auseinandersetzung faktenbasiert möglich.

441

442 • **Wir fördern Teilhabe, bekämpfen Kinderarmut und wollen eine Jugendgarantie in**

443 **unserer Stadt.** Die Jugend ist unsere Zukunft! Nach Corona wollen wir alles dafür tun,
444 dass die negativen Folgen der Pandemie für Jugendliche und Kinder ausgeglichen
445 werden. Über Mittel aus dem „Hannoverfonds“ gehen noch konsequenter und
446 wirksamer gegen Bildungsungleichheit, Armut und Chancenungerechtigkeit in Hannover
447 vor. Die ausgebremsten Pläne und Träume von Jugendlichen wollen wir schnell wieder
448 aufholen und unsere Politik noch stärker an den Bedürfnissen von Kindern und

449 Jugendlichen ausrichten. Nach Corona braucht es nicht weniger, sondern mehr
450 Freizeitangebote, mehr Bildungsteilhabe und echte Freiräume für eine gesicherte
451 Jugendphase. Hierfür wollen wir eine Jugendgarantie im Jugendhilfeplan der Stadt
452 implementieren.

453

454 • **Schulabsentismus und Jugendobdachlosigkeit effektiv bekämpfen.** Immer mehr
455 Jugendliche fallen aus dem Bildungssystem heraus und brauchen künftig mehr
456 Unterstützung und Begleitung als Vorbereitung auf selbstbestimmtes Leben. Wir wollen
457 außerschulische Lernorte stärken und zusammen mit Schulen, Eltern und
458 Jugendhilfeeinrichtungen tragfähige Perspektiven erarbeiten.

459

460 • **Wir entwickeln außerschulische Bildungsangebote und die offene Kinder- und
461 Jugendarbeit weiter.** Wir investieren in die Qualität, in die Gebäude und richten die
462 Angebote stärker an den sozialräumlichen Bedürfnissen aus. Wir wissen: Jugend und
463 Erwachsenwerden ist mehr als Bildung und Schule. Gerade für die Zeit nach Corona
464 braucht es Orte, an denen Zusammenleben, Freizeit und Selbstfindung ohne Zwang
465 möglich ist. Wir entwickeln Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit weiter, u. a.
466 als wesentlicher Beitrag zu außerschulischer Bildung und wollen zudem die Stärkung der
467 Freizeitheime und Spielparks vorantreiben.

468

469 • **Wir stärken die Sozialpartnerschaften mit den freien Trägern der Jugendhilfe.** Wir
470 erkennen an, dass die vielfältigen Angebote der Träger der freien Jugendhilfe mit ihren
471 herausragenden Kenntnissen der Gegebenheiten vor Ort und der Nähe zu den Kindern
472 und Jugendlichen eine echte Stärke Hannovers darstellen. Die tarifgebundene und
473 dynamische Anpassung der Personalkosten, für die wir gesorgt haben, ist eine wichtige
474 Grundvoraussetzung, um die Qualität der Angebote weiter zu garantieren.

475

476 • **Wir bekennen uns zu den Jugendverbänden als „Orte gelebter Demokratie“.** Wir
477 stärken weiter die selbstständigen Jugendverbände und den Stadtjugendring als
478 wichtige Säulen der Beteiligung von Jugendinteressen in unserer Stadt. Wir setzen uns
479 zudem für die qualitative Weiterentwicklung der Verbandsförderung ein und wollen
480 vermehrt Jugendkonferenzen als echte Beteiligungsformate von und für Jugendliche in
481 ganz Hannover etablieren.

482 • **Wir wollen mehr Kitas in Familienzentren weiterentwickeln.** Wir werden die
483 Familienzentren, die bundesweit nachgeahmt werden, inhaltlich weiterentwickeln, da
484 sie Chancen und Bildungsgerechtigkeit schaffen. Wir wollen, dass Familienzentren und
485 der Early-Excellence-Ansatz auch an Grundschulen Alltag werden und so der Übergang
486 von der Kita in die Schule noch besser gelingt.

487

488

489

490

491

492

493

494

495

496

497

498

499

500

501

502

503

504

505

506

507

508

509

510

511

512